ЛИФЛЯНДСКІЯ
ГУБЕРНСКІЯ ВѢДОМОСТИ.
Годъ XXIX.

Лифляндскія Губернскія Вѣдомости выходятъ 3 раза въ недѣлю: по Понедѣльникамъ, Середамъ и Пятницамъ.
Цѣна на годовое изданіе . . . 3 руб.
Съ пересылкою по почтѣ . . . 5 „
Съ доставкою на домъ . . . . 4 „
Подписка принимается въ Редакціи сихъ Вѣдомостей въ замкѣ.

Die Livl. Gouv.-Ztg. erscheint wöchentlich 3 Mal: am Montag, Mittwoch u. Freitag.
Der Abonnementspreis beträgt . . . 3 Rbl.
Mit Uebersendung per Post . . . 5 „
Mit Uebersendung ins Haus . . . 4 „
Bestellungen werden in der Redaction dieses Blattes im Schloß entgegengenommen.



Частныя объявленія для напечатанія принимаются въ Лифляндской Губернской Типографіи ежедневно, за исключеніемъ воскресныхъ и праздничныхъ дней, отъ 7 часовъ утра до 7 часовъ по полудни.
Плата за частныя объявленія:
за строку въ одинъ столбецъ 8 коп.
за строку въ два столбца 16 „

Privat-Annoncen werden in der Gouvernements-Typographie täglich, mit Ausnahme der Sonn- und hohen Festtage, von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends entgegengenommen.
Der Preis für Privat-Inserate beträgt:
für die einfache Zeile 8 Kop.
für die doppelte Zeile 16 „

Livländische Gouvernements-Zeitung.
XXIX. Jahrgang.

№ 129. Понедѣльникъ 9 Ноября. — Montag 9 November. 1881.

Оффиціальная Часть. Officieller Theil.

Мѣстный Отдѣлъ. Locale Abtheilung.

Распоряженіемъ начальника Рижскаго телеграфнаго округа, состоявшимся 31. Октября 1881 года, вольнонаемный телеграфистъ 3. разряда Рижской телеграфной станціи Карлъ Клевезаль зачисленъ на дѣйствительную службу телеграфистомъ 2. разряда въ штатъ Рижской телеграфной станціи съ 1. Ноября с. г., т. е. прежнимъ званіемъ, въ коемъ онъ состоялъ до отбытія воинской повинности. № 5296.

Господиномъ Лифляндскимъ Губернаторомъ разрѣшено купцу Шлому Фридману учрежденіе пробочной фабрики и пивоварнаго завода, съ употребленіемъ паровыхъ машинъ, на Московскомъ форштадтѣ, по Кожевной улицѣ въ домѣ за № 2. № 5070.

Von dem Herrn Livländischen Gouverneur ist dem Kaufmann Schlom Friedmann die Concession zur Anlage einer Korkenfabrik und einer Bierbrauerei mit Dampfbetrieb in der Moskauer Vorstadt, Gerberstraße Nr. 2, ertheilt worden. Nr. 5070.

Господиномъ Лифляндскимъ Губернаторомъ разрѣшено Яну Скуйну открытіе торговли латышскими книгами на Петербургскомъ форштадтѣ по Суворовской улицѣ, въ домѣ Шестаковича подъ пол. № 271 а. № 5075.

Von dem Herrn Livländischen Gouverneur ist dem Jahn Skujin die Concession zur Eröffnung einer lettischen Buchhandlung in der St. Petersburger Vorstadt, Suworowstraße Nr. 271 a, Haus Schestakowitsch, ertheilt worden. Nr. 5075.

Вслѣдствіе отношенія Витебскаго Губернатора Лифляндское Губернское Управленіе симъ поручаетъ всѣмъ полицейскимъ мѣстамъ Лифляндской губерніи произвесть розыскъ нижепоименованныхъ арестантовъ, а именно:
1) Шмуила Іосселя Авсѣева Гейлера, и
2) Ивана Карпова Аксенова,
и въ случаѣ отысканія донести о томъ сему Управленію. № 5062.

In Folge Schreibens des Witebskischen Gouverneurs wird von der Livländischen Gouvernements-Verwaltung sämmtlichen Polizeibehörden Livlands hierdurch aufgetragen, nach den Arrestanten
1) Schmul Jossel Awsejew Heiler, und
2) Iwan Karpow Axenow,
Nachforschungen anzustellen und im Ermittelungsfalle darüber anher zu berichten. Nr. 5062.

Вслѣдствіе рапорта Дерптскаго Орднунгсгерихта Лифляндское Губернское Управленіе симъ поручаетъ всѣмъ полицейскимъ мѣстамъ Лифляндской губерніи произвесть розыскъ бомбардира 6 батареи 29. артиллерійской бригады Іосифа Ливоя, и въ случаѣ отысканія выслать его по этапу въ упомянутый Орднунгсгерихтъ.

In Folge Berichts des Dorpatschen Ordnungsgerichts wird von der Livländischen Gouvernements-Verwaltung sämmtlichen Polizeibehörden Livlands hierdurch aufgetragen, nach dem Bombardier der 6. Batterie der 29. Artillerie-Brigade Joseph Liwoja Nachforschungen anzustellen und denselben im Ermittelungsfalle an das genannte Ordnungsgericht arrestlich auszusenden. Nr. 5065.

Von dem Rigaschen Stadtwaisengerichte wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß der Rath der Kaiserlichen Stadt Riga, mittelst Erkenntnisses vom 15. September c. sub Nr. 6166, auf Grund der Art. 506 und 507 des 3. Theils des Provinzialrechts der Ostseegouvernements, den hiesigen Kaufmannssohn Wladimir Filippow Wolkowitsch für einen Verschwender erklärt, demselben die Verwaltung seines Vermögens entzogen und die Einsetzung einer Prodigalitäts-Curatel angeordnet, darauf aber am 27. October c. dieses Waisengerichts, auf Antrag des hiesigen Kaufmanns Filipp Grigorjew Wolkowitsch, zum Curator seines genannten Sohnes Wladimir Filippow Wolkowitsch, den hiesigen Kaufmann Alexander Fedorow Jenochowitsch bestellt hat. Nr. 803. 1
Riga-Rathhaus, den 28. October 1881.

Von der Rigaschen Polizeiverwaltung wird hierdurch bekannt gemacht, daß bei derselben sich ein silberner Eßlöffel, gezeichnet 1857, und drei silberne Theelöffel, gezeichnet E. B. 1870, A. A. u. B. Sukau, sowie ein neusilberner Theelöffel, als einer verdächtigen Person abgenommen, eingeliefert worden sind.

Die resp. Eigenthümer der qu. Löffel werden hierdurch aufgefordert, binnen 6 Wochen a dato, mit den resp. Eigenthumsbeweisen versehen, bei der Rigaschen Polizeiverwaltung sich zu melden.
Riga-Polizeiverwaltung, den 30. October 1881.
Nr. 16285. 1

Da der Schlocksche Bürgerokladist Astigney Denissow Finagejew die Anzeige gemacht hat, daß ihm sein von der Rigaschen Kreis-Wehrpflicht-Commission unterm 15. November 1878 Nr. 1376 ertheiltes Attestat über seine Zuzählung zur Landwehr abhanden gekommen, so werden sämmtliche Stadt- und Landpolizeibehörden von der Rigaschen Kreis-Wehrpflicht-Commission hierdurch requirirt, ihr das erwähnte Attest im Auffindungsfalle einzusenden, mit dem etwaigen fälschlichen Producenten dieser Legitimation aber nach Vorschrift der Gesetze zu verfahren, Nr. 832. 2
Riga, den 28. October 1881.

Demnach bei der Oberdirection der Livländischen adel. Güter-Credit-Societät der Herr Kreisgerichts-Assessor G. Blessig auf das im Wendenschen Kreise und Arraschschen Kirchspiele belegene Gut Ramelshof, behufs Uebertragung auf das Gesinde Wetz-Lange um eine Darlehnserhöhung in Pfandbriefen nachgesucht hat, so wird solches hierdurch öffentlich bekannt gemacht, damit die resp. Gläubiger, deren Forderungen nicht ingrossirt sind, Gelegenheit erhalten, sich solcherwegen während drei Monaten, a dato dieser Bekanntmachung, zu sichern.
Riga, den 28. October 1881. Nr. 1200. 2

Отъ Рижской духовной консисторіи объявляется, что выданное изъ оной консисторіи въ 1864 году отъ 11. Мая за № 2016 метрическое свидѣтельство о рожденіи и крещеніи сына Рижской мѣщанки, дѣвицы Евдокіи Башмаковой, Іоанна утрачено и взамѣнъ онаго въ Октябрѣ мѣсяцѣ сего 1881 года выдано новое; а потому прежде выданное свидѣтельство, если оно будетъ гдѣ нибудь открыто или найдено, считать недѣйствительнымъ, и оно должно быть представлено въ сію консисторію для уничтоженія. № 4536. 2

Von der Schloß-Karkusschen Gemeinde-Verwaltung werden sämmtliche Stadt- und Landpolizeien desmittelst ergebenst ersucht, nach dem zu dieser Gemeinde verzeichneten Jaan Siim's Sohn Parrikas, welcher sich der Ableistung der Militairpflicht entzogen hat, Nachforschungen anstellen und denselben im Ermittelungsfalle sofort arrestlich hierher aussenden lassen zu wollen. Nr. 732. 3
Schloß-Karkus, den 29. October 1881.

Von der Verwaltung der vereinigten Serbigal-Augustenthal- und Blumbergshofschen Landgemeinde werden alle zur obgenannten Gemeinde gehörigen Individuen männlichen Geschlechts, welche das 21. Lebensjahr zurückgelegt haben, desmittelst aufgefordert, zum Behufe der Wahl der Delegirten der nichtansäßigen Classe sich am 21. November c., 8 Uhr morgens, in dem Locale der hiesigen Gemeinde-Verwaltung einzufinden.
Serbigal, Gemeinde-Verwaltung, den 29. October 1881. Nr. 801. 2

Der im Dorpat-Werroschen Kreise belegenen Werrohofschen Gemeinde-Verwaltung ist im April d. J. ihr Siegel mit der Aufschrift „Werro tallo-rahwa koggokond" abhanden gekommen, als werden in solchem Anlasse alle Stadt- und Landbehörden desmittelst ersucht, dasselbe im Ermittelungsfalle dieser Gemeinde-Verwaltung unter Angabe der Umstände der Ermittelung zuzusenden, mit der im Besitz des Siegels betroffenen Person, bei Herausstellung etwaiger mit dem Siegel getriebener Fälschungen, aber nach den Gesetzen zu verfahren.
Werrohoff, Gemeinde-Verwaltung, den 23. October 1881. Nr. 5479. 2

Wisas zeen. pilsehtu un semju polizejas teek zaur scho luhgtas, pehz tahdeem schi pagasta lohzekleem klauschinaht, kuri sawas makfaschanas parahdâ buhdami, ka behgli bes pasehm apkahrt blandahs, un kur tahdi atrastos, tos tuhlin ka arestantus schai pagasta waldei likt peesuhtiht.

Ihpaschi eewehrojami ir schee:

Kahrlis Bertrams, kursch ka rakstneeks un Rihgâs pahrdaugawas Latweeschu beedribâs pastihstams.
Kahrlis Puss (Fuss) Rihgâ,
Pehter Berkis "
Andrees Prahm "
Ludis Serschant "
Andrees Jaunsem "
Jahn Lapin ar dehlu Aleksanderu "
Pehter Legsdin "
Anzis Bertrams "
Kristjahn Dseedatajs "
Andrees Behrsin "
Pehter Sarin ar dehlu Mikeli "
Pehter Janson "
Kahrl Legsdin "
Andrees Dseedatajs "
Jahn Steinberg ar dehlu Julius, agraki Walkâ dsihwoja, tagad ka dsirdams Jelgawâ uslurotees,
Mahrz Sarin, agraki Antzeemâ dsihwojis.
Inzeema pagasta waldê, 27. Oktober 1881.
Nr. 192. 2

Akenstakas pagasta (Rigas aprinki, Mahlpils draudsê) lozekli Pehters Pehtersons un Kahrlis Brihwuls jaw wairak gadus, bes pasehm buhdami, apkahrt blandahs, nenolihdsinajuschi scheit sawas krona- un pagasta-nodoschanas, — tadehł teek zaur scho it wisas pilsetu- un semju-polizejas luhgtas: pehz mineteem Pehtersona un Brihwula sawôs aprinkôs pakaf meklet un, ja tee kautkur atrastos, bes kaweschanas schas pagasta waldei kà arestantus nosuhtit. Ihpaschas pasihschanas sihmes ir schahdas:

1) Kahrlis Brihwuls, 24½ gadus wezs, 2 arschinas 7 werschokus garsch, tumscheem mateem, silahm azim;
2) Pehter Pehtersons, 49¾ gadus wezs, 2 arschinas 3 werschokus garsch, ee-rehtainu seju, tumscheem mateem. Nr. 130. 1

Akenstakas, pagasta-waldê, 23. Oktobrî 1881.

Прокламы. Proclama.

Inhalts des von der verstorbenen verwittweten Amalie von Derfelden, geb. von Seeberg, hinterlassenen, am 14. Mai 1862 errichteten, mittelst hofgerichtlichen Abscheids vom 20. März 1867 sub Nr. 1350 für rechtskräftig erkannten und am 19. Juli 1867 Nr. 108 hierselbst corroborirten Testaments, hat die genannte Testatrix im Punkt 8 desselben rücksichtlich des von ihr hinterlassenen, im Pernauschen Kreise und Jacobischen Kirchspiele belegenen Gutes Wildenau die Bestimmung getroffen, daß das von ihr ererbte, in dem qu. Testamente ihrer Schwester Wilhelmine von Seeberg, den Erben ihres verstorbenen Bruders, Capitains August von Seeberg, und den Erben ihrer verstorbenen Schwester, Doctorin Henriette Reichenbach, geb. von Seeberg, als ihren Intestaterben vermachte Capital von 3000 Rbl. S., bis zum Ableben ihrer Schwester Wilhelmine von Seeberg ungetheilt in dem von ihr hinterlassenen Gute Wildenau stehen bleiben und daß ihre Schwester Wilhelmine von Seeberg die Zinsen dieses Capitals zu fünf de oent jährlich aus den Revenüen des Gutes Wildenau bis an ihr, der Wilhelmine v. Seeberg, Lebensende allein genieße, während für den Fall, daß die Intestaterben defunctae auf Auszahlung jener 3000 Rbl. S. dringen sollten, solches Capital auf Wildenau negocirt und aus den Revenüen dieses Gutes verzinst werden soll.

Wenn nun der gegenwärtige Besitzer des Gutes Wildenau, Julius Bernhard von Nasakin, hierselbst angezeigt hat, daß jene testamentarische, das Gut Wildenau belastende Bestimmung durch Auszahlung des Capitals an die Intestaterben der weiland verwittweten Amalie von Derfelden, geb. v. Seeberg, bereits materiell ihre Erledigung gefunden habe, formall jedoch das Gut Wildenau noch belaste und wenn der genannte Julius Bernhard von Nasakin um Erlaß eines Proclams, behufs Mortification und Deletion der aus dem Testamente der weiland Amalie von Derfelden, geb. von Seeberg, rücksichtlich des Gutes Wildenau originirenden Verhaftungen, Verpflichtungen und Belastungen, sammt den etwaigen über dieselben ausgestellten Documenten gebeten hat, als werden von dem Livländischen Hofgerichte, kraft dieses öffentlichen Proclams, alle Diejenigen, welche wider die Mortification und Deletion der aus den oberwähnten Bestimmungen des von der weiland verwittweten Amalie von Derfelden, geb. von Seeberg, am 14. Mai 1862 errichteten und mittelst hofgerichtlichen Abscheids vom 30. März 1867 Nr. 1350 für rechtskräftig erkannten Testaments, rücksichtlich des von derselben hinterlassenen, im Pernauschen Kreise und Jacobischen Kirchspiele belegenen Gutes Wildenau entstandenen Verhaftungen, Verpflichtungen und Belastungen sammt den etwaigen über dieselben ausgestellten Documenten, Einwendungen formiren zu können vermeinen, oberrichterlich hiermit aufgefordert und angewiesen, sich a dato dieses Proclams innerhalb der gesetzlichen Frist von sechs Monaten, d. i. bis zum 30. April 1882, und nicht später als innerhalb der beiden von sechs zu sechs Wochen nachfolgenden Acclamationen mit solchen ihren etwanigen Einwendungen allhier bei dem Livländischen Hofgerichte gehörig anzugeben und selbige zu documentiren und ausführig zu machen, bei der ausdrücklichen Verwarnung, daß nach Ablauf dieser vorgeschriebenen Meldungsfrist Ausbleibende nicht weiter gehört, sondern mit allen ferneren solchen etwanigen Einwendungen gänzlich und für immer präcludirt und die aus dem Testamente der weiland verwittweten Amalie von Derfelden, geb. v. Seeberg, rücksichtlich des Gutes Wildenau entstandenen qu. Verhaftungen, Verpflichtungen und Belastungen sammt den etwanigen über dieselben ausgestellten Documenten für mortificirt und nicht mehr giltig erkannt und delirt werden sollen. Nr. 6832. 3

Riga-Schloß, den 30. October 1881.

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Reussen ꝛc. bringt das Riga-Wolmarsche Kreisgericht hierdurch zur allgemeinen Wissenschaft: demnach der Herr Oscar von Anrep, Erbbesitzer des im Schlockschen Kirchspiele des Rigaschen Kreises belegenen Gutes Pawassern hierselbst darum nachgesucht hat, eine Publication in gesetzlicher Weise darüber ergehen zu lassen, daß von ihm die zum Gehorchslande dieses Gutes gehörigen, unten näher bezeichneten Grundstücke, mit den zu ihnen gehörigen Gebäuden und Appertinentien, dergestalt verkauft worden, daß dieselben den ebenfalls am Schlusse genannten resp. Käufern als freies und von allen auf dem Gute Pawassern ruhenden Hypotheken und Forderungen unabhängiges Eigenthum, für sie und ihre Erben, sowie Erb- und Rechtsnehmer, angehören sollen; als hat das Riga-Wolmarsche Kreisgericht, solchem Gesuche willfahrend, kraft dieses Proclams Alle und Jede, mit Ausnahme der Livländischen adeligen Güter-Credit-Societät und aller Derjenigen, welche auf dem Gute Pawassern bei Einem Erlauchten Livländischen Hofgerichte ingrossirte Forderungen haben, deren Rechte und Ansprüche unalterirt verbleiben, welche aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschehene Veräußerung und Eigenthumsübertragung nachstehender Grundstücke, nebst Gebäuden und Appertinentien, formiren zu können vermeinen, auffordern wollen, sich innerhalb der peremtorischen Frist von sechs Monaten, a dato dieses Proclams, bei diesem Kreisgerichte mit solchen ihren vermeintlichen Ansprüchen, Forderungen und Einwendungen gehörig anzumelden, selbige zu documentiren und ausführig zu machen, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle Diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet haben, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewilligt haben, daß diese Grundstücke, sammt Gebäuden und allen Appertinentien, deren resp. Käufern erb- und eigenthümlich und frei von allen auf dem Gute Pawassern ruhenden Hypotheken und Forderungen adjudicirt werden sollen:

1. das Gesinde Kammergraus, groß 2 Thlr. 85 Gr., dem Bauer Jahn Puhze, für den Preis von 1250 Rbl.
2. das Gesinde Kallei-Kammergraus, groß 3 Thlr. 85 Gr., dem Bauer August Pletze, für den Preis von 1900 Rbl.
3. das Gesinde Remmes, groß 3 Thlr. 11 Gr., dem Bauer Fritz Rohnes, für den Preis von 1100 Rbl.
4. das Gesinde Starping, groß 3 Thlr. 22 Gr., dem Bauer Fritz Rohnes, für den Preis von 1000 Rbl.
5. das Gesinde Pisik, groß 7 Thlr. 3 Gr., dem Bauer Ernst Jaunsemm, für den Preis von 2900 Rbl.
6. das Gesinde Sprihdes, groß 7 Thlr. 45 Gr., dem Bauer Ernst Jaunsemm, für den Preis von 2900 Rbl.
7. das Gesinde Jaunsemm, groß 6 Thlr. 67 Gr., dem Bauer Andrei Jaunsemm, für den Preis von 2200 Rbl.
8. das Gesinde Tiesnig, groß 3 Thlr. 42 Gr., dem Bauer Jurr Tiesnig, für den Preis von 1600 Rbl.
9. das Gesinde Uppeskruhtain, groß 3 Thlr. 43 Gr., dem Bauer Jacob Krohnenberg, für den Preis von 1600 Rbl.
10. das Gesinde Zinno, groß 4 Thlr. 39 Gr., dem Bauer Andrei Zinne, für den Preis von 1600 Rbl. Nr. 1026. 3

Wolmar, den 3. November 1881.

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Reussen ꝛc. thut das Wenden-Walksche Kreisgericht hiermit zu wissen: demnach der Herr Gardeobrist, Graf Sergy Dimitrijewitsch Scheremetjew, als Besitzer des im Wendenschen Kreise und Neu-Pebalgschen Kirchspiele belegenen Gutes Neu-Pebalg hierselbst nachgesucht hat, eine Publication in gesetzlicher Art darüber zu erlassen, daß nachstehend aufgeführte, zum Gehorchslande des obengenannten Gutes gehörige Grundstücke den untengenannten Käufern dergestalt mittelst bei diesem Kreisgerichte beigebrachten Kaufcontracte übertragen worden sind, daß die hier aufgeführten Grundstücke mit allen Gebäuden und Appertinentien, den resp. Käufern als freies von allen auf dem Gute ruhenden Hypotheken und Forderungen unabhängiges Eigenthum für sie und ihre Erben und Erb- und Rechtsnehmer angehören sollen, als hat das Wenden-Walksche Kreisgericht solchem Gesuche willfahrend, kraft dieses Proclams Alle und Jede, mit Ausnahme der adeligen Güter-Credit-Societät und sonstiger ingrossarischer Gläubiger, deren Rechte und Ansprüche unalterirt bleiben, welche auch aus irgend einem Grunde Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschlossene Veräußerung und Eigenthumsübertragung genannter Gesinde, sammt allen Gebäuden und sonstigen Appertinentien, formiren zu können vermeinen, auffordern wollen, sich innerhalb sechs Monaten, a dato dieses Proclams, bei diesem Kreisgerichte mit solchen ihren vermeintlichen Forderungen, Ansprüchen und Einwendungen gehörig anzugeben, selbige zu documentiren und auszuführen, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle Diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewilligt haben, daß die genannten Grundstücke, nebst allen Gebäuden und Appertinentien, als selbstständige Hypothekenstücke constituirt, den resp. Käufern als alleiniges von allen Hypotheken des Hauptgutes freies Eigenthum erb- und eigenthümlich adjudicirt werden sollen, und zwar:

1. Leel-Saikar, groß 26 Thlr., auf den Jahn Gregor, für den Preis von 4320 Rbl.
2. Mas-Saikar, groß 12 Thlr. 60 Gr., auf den Jahn Jeschka, für den Preis von 1300 Rbl.
3. Leijas-Saikar, groß 12 Thlr. 45 Gr., auf den Jahn Awen, für den Preis von 1470 Rbl.
4. Kalne-Saikar, groß 14 Thlr. 60 Gr., auf den Spritz Mihlais, für den Preis von 1650 Rbl.
5. Wetz-Saikar, groß 17 Thlr. 60 Gr., auf den Jacob Mihlais, für den Preis von 2390 Rbl.
6. Jaun-Saikar, groß 15 Thlr. 60 Gr., auf den Andreew Grogor, für den Preis von 2100 Rbl.
7. Mesche-Kidden, groß 17 Thlr. 60 Gr., auf den Andreew Runge, für den Preis von 2380 Rbl.
8. Kalne-Kidden, groß 19 Thlr. 60 Gr., auf den Peter Gallin, für den Preis von 2360 Rbl.
9. Wetz-Kidden, groß 18 Thlr. 60 Gr., auf den Jahn Pellehz, für den Preis von 2240 Rbl.
10. Leel-Murdehn, groß 22 Thlr. 60 Gr., auf den Jahn Sermauksch, für den Preis von 2740 Rbl.
11. Wetz-Murdehn, groß 15 Thlr. 45 Gr., auf den Jacob Dsendscha und Spritz Burwe, für den Preis von 1690 Rbl.
12. Kalne-Murdehn, groß 19 Thlr. 60 Gr., auf den Jahn Lauka, für den Preis von 2070 Rbl.
13. Jaun Kidden, groß 12 Thlr. 45 Gr., auf den Krusting Papehd, für den Preis von 1540 Rbl.
14. Leies-Kidden, groß 13 Thlr., auf den Andreew Burwe, für den Preis von 1530 Rbl.
15. Kalne-Bukkan, groß 14 Thlr. 60 Gr., auf den Jahn Prihß, für den Preis von 1470 Rbl.
16. Wetz-Bukkan, groß 15 Thlr. 30 Gr., auf den Jahn Lohscha, für den Preis von 1740 Rbl.
17. Jaun-Bukkan, groß 10 Thlr. 60 Gr., auf den Jahn Lohscha, für den Preis von 1500 Rbl.
18. Leijes-Bukkan, groß 12 Thlr. 30 Gr., auf den Jahn Priß, für 1380 Rbl.
19. Leel-Sleeke, groß 16 Thlr. 30 Gr., auf den Jahn Dsenscha, für 1150 Rbl.
20. Mas-Sleeke, groß 12 Thlr., auf den Andreew Gregor, für 1400 Rbl.
21. Wez-Sleeke, groß 13 Thlr., auf den Jahn Bruhklen, für 1300 Rbl.
22. Leijes-Sleeke, groß 14 Thlr., auf den Jahn Gregor, für 1860 Rbl.
23. Jaun-Sleeke, groß 11 Thlr. 45 Gr., auf den Jahn Schekkum, für 1630 Rbl.
24. Kalne-Sleeke, groß 11 Thlr., auf den Spritz Schekkum, für 1220 Rbl.
25. Mas-Murdehn, groß 14 Thlr. 60 Gr., auf den Ansch Jeschu, für 2100 Rbl.
26. Tihrum-Murdehn, groß 13 Thlr., auf den Jahn Jeschu, für 1300 Rbl.
27. Leijes-Murdehn, groß 10 Thlr. 60 Gr., auf den Jahn Jeschu, für 1070 Rbl.
28. Jaun-Murdehn, groß 12 Thlr. 30 Gr., auf den Peter Jeschu, für 1510 Rbl.
29. Leijes-Kihsche, groß 13 Thlr. 30 Gr., auf den Peter Duzzen, für 2210 Rbl.
30. Kalne-Kihsche, groß 10 Thlr., auf den Jahn Pukkiht, für 1460 Rbl.
31. Wez-Kihsche, groß 14 Thlr. 60 Gr., auf den Peter Ahdmin, für 1470 Rbl.
32. Jaun-Ohrmann, groß 14 Thlr., auf den Ansch Uppan, für 2080 Rbl.
33. Wez-Ohrmann, groß 11 Thlr. 45 Gr., auf den Jahn Kaimin, für 1420 Rbl.
34. Kalne-Ohrmann, groß 10 Thlr. 30 Gr., auf den Jahn Kaimin, für 1390 Rbl.
35. Leijes-Ohrmann, groß 12 Thlr. 45 Gr., auf den Mattihs Uppan, für 1390 Rbl.
36. Leijes-Kiggun, groß 11 Thlr. 30 Gr., auf den Jahn Kihker, für 1400 Rbl.
37. Wez-Kiggun, groß 17 Thlr. 60 Gr., auf den Peter Kaufin, für 2380 Rbl.
38. Jaun-Kiggun, groß 14 Thlr., auf den Andreew Lihne, für 1790 Rbl.
39. Kalne-Melbard, groß 15 Thlr., auf den Andreew Mednis, für 1850 Rbl.
40. Leijes Melbard, groß 18 Thlr. 45 Gr., auf den Andreew Jaunberg, für 2160 Rbl.

41. Mas-Melbard, groß 16 Thlr., auf den Jahn Onnepart, für 1660 Rbl.
42. Wez-Melbard, groß 19 Thlr. 45 Gr., auf den Peter Simtin, für 2630 Rbl.
43. Leel-Melbard, groß 22 Thlr. 45 Gr., auf den Jahn Kihker, für 2960 Rbl.
44. Gaujes-Magohn, groß 11 Thlr. 30 Gr, auf den Andreew Akmin, für 1150 Rbl.
45. Mas-Magohn, groß 11 Thlr. 45 Gr., auf den Jahn Schkilter, für 1280 Rbl.
46. Kalne-Magohn, groß 17 Thlr. 60 Gr., auf den Peter Zihrul, für 2110 Rbl.
47. Widdus-Magohn, groß 13 Thlr. 45 Gr., auf den Jahn Akmin, für 1350 Rbl.
48. Wez-Magohn, groß 17 Thlr., auf den Peter Strelneek, für 2110 Rbl.
49. Jaun-Magohn, groß 12 Thlr. 30 Gr., auf den Paul Strelneek, für 1380 Rbl.
50. Silla-Magohn, groß 15 Thlr., auf den Jahn Elwin, für 1780 Rbl.
51. Leel-Magohn, groß 15 Thlr., auf den Jahn Elwin, für 1550 Rbl.
52. Tihrum-Magohn, groß 13 Thlr. 45 Gr., auf den Karl Elwin, für 1520 Rbl.
53. Leijes-Magohn, groß 16 Thlr. 30 Gr., auf den Jahn Zeppuriht, für 2110 Rbl.
54. Leijes-Aukstahr, groß 22 Thlr., auf den Jakob Sohse, für 2980 Rbl.
55. Wez-Aukstahr, groß 19 Thlr. 30 Gr., auf den Jahn Zihrul, für 2800 Rbl.
56. Kalne-Aukstahr, groß 18 Thlr., auf den Karl Melne, für 2330 Rbl.
57. Jaun-Kurm, groß 15 Thlr. 30 Gr., auf den Peter Plekfch, für 1650 Rbl.
58. Jaun-Netken, groß 16 Thlr., auf den Jahn Seedin, für 1740 Rbl.
59. Wez-Netken, groß 16 Thlr. 45 Gr., auf den Ansch Pellehz, für 2050 Rbl.
60. Kalne-Netken, groß 16 Thlr. 45 Gr., auf den Peter Paegliht, für 2050 Rbl.
61. Leijes-Netken, groß 16 Thlr., auf den Spritz Awen, für 1980 Rbl.
62. Wetz-Kurm, groß 13 Thlr. 30 Gr., auf den Jahn Kutz, für 1380 Rbl.
63. Mas-Kurm, groß 10 Thlr. 60 Gr., auf den Jakob Jemsch, für 1300 Rbl.
64. Kalne-Kurm, groß 13 Thlr. 60 Gr., auf den Peter Plekfch, für 1560 Rbl.
65. Leel-Kurm, groß 19 Thlr., auf den Jahn Plekfch, für 2370 Rbl.
66. Leijes-Kurm, groß 15 Thlr. 60 Gr., auf den Atte Breeds, für 1570 Rbl.
67. Jaun-Migle, groß 15 Thlr. 30 Gr., auf den Peter Lohsche, für 2030 Rbl.
68. Wez-Migle, groß 19 Thlr., auf den Peter Beddeiz, für 2450 Rbl.
69. Kalne-Migle, groß 21 Thlr. 30 Gr., auf den Andreew Timmermann und Andreew Palder, für 2680 Rbl.
70. Leijes-Migle, groß 16 Thlr. 60 Gr., auf den Andreew Jemsch, für 2090 Rbl.
71. Leel-Wehke, groß 22 Thlr., auf den Jakob Stahder, für 2540 Rbl.
72. Wez-Wehke, groß 17 Thlr. 45 Gr., auf den Martin Dalder, für 1920 Rbl.
73. Sillekaln, groß 16 Thlr. 30 Gr., auf den Peter Kreewup, für 1700 Rbl.
74. Jaun-Wehke, groß 14 Thlr., auf den Peter Dalder, für 1580 Rbl.
75. Mas-Wehke, groß 16 Thlr. 60 Gr., auf den Andreew Kinker, für 2150 Rbl.
76. Kalne-Dohring, groß 12 Thlr., auf den Peter Buhmann, für 1340 Rbl.
77. Leijes-Dohring, groß 11 Thlr., auf den Jahn Buhmann, für 1380 Rbl.
78. Tihrum-Britze, groß 21 Thlr. 60 Gr., auf den Ansch Gulbe, für 2380 Rbl.
79. Kalne-Geiste, groß 19 Thlr. 60 Gr., auf den Jahn Radsin, für 1970 Rbl.
80. Leijes-Geiste, groß 15 Thlr., auf den Peter Gulbe, für 1850 Rbl.
81. Wez-Geiste, groß 13 Thlr. 45 Gr., auf den Andreew Drawant, für 1600 Rbl.
82. Jaun-Geiste, groß 12 Thlr. 60 Gr., auf den Paul Drawant, für 1470 Rbl.
83. Mas-Geiste, groß 14 Thlr., auf den Jahn Ballohd, für 1400 Rbl.
84. Leijes-Britze, groß 18 Thlr. 45 Gr., auf den Ansch Wihtol, für 2310 Rbl.
85. Kalne-Britze, groß 19 Thlr., auf den Jahn Streipa, für 2280 Rbl.
86. Eser-Britze, groß 20 Thlr. 30 Gr., auf den Ansch Gulbe, für 3360 Rbl.
87. Jaun-Britze, groß 12 Thlr. 45 Gr., auf den Peter Brant, für 1250 Rbl.
88. Mas-Britze, groß 11 Thlr. 60 Gr., auf den Jahn Brant, für 1170 Rbl.
89. Wez-Britze, groß 16 Thlr., auf den Krustin Gulbe, für 2140 Rbl.
90. Leel-Britze, groß 18 Thlr., auf den Peter Weeß, für 2060 Rbl.
91. Leijes-Wehke, groß 20 Thlr. 30 Gr., auf den Paul Kruhmin, für 2240 Rbl.
92. Kalne-Wehke, groß 20 Thlr., auf den Andreew Salmin und Jahn Gulbe, für 2500 Rbl.
93. Leijes-Zaebbul, groß 13 Thlr., auf den Matthis Akkatin, für 1590 Rbl.
94. Kalne-Zaebbul, groß 11 Thlr., auf den Andreew Dubbult, für 1100 Rbl.
95. Leel-Zaebbul, groß 25 Thlr., auf den Jahn Stahl, für 3150 Rbl.
96. Sille-Jahnehn, groß 19 Thlr., 60 Gr., auf den Spritz Lohpin und Mikkel Kalnin, für 2560 Rbl.
97. Kalne-Jahnehn, groß 23 Thlr. 30 Gr., auf den Jahn Jeschka und Krustin Wassil, für 2940 Rbl.
98. Wez-Jahnehn, groß 23 Thlr. 45 Gr., auf den Kahrl Ausin, für 2960 Rbl.
99. Widdus-Jahnehn, groß 18 Thlr., auf den Jahn Klappar, für 1920 Rbl.
100. Leijes-Jahnehn, groß 19 Thlr., auf den Ansch Lahzgalw, für 2470 Rbl.
101. Tihrum-Jahnehn, groß 16 Thlr. 45 Gr., auf den Jahn Dsirkal, für 1650 Rbl.
102. Leijes-Balting, groß 18 Thlr. 60 Gr., auf den Ansch Ahwurgst, für 2240 Rbl.
103. Kalne-Balting, groß 21 Thlr., auf den Jahn Plohß, für 2420 Rbl.
104. Wez-Balting, groß 20 Thlr. 60 Gr., auf den Jahn Dsenscha, für 2200 Rbl.
105. Jaun-Balting, groß 21 Thlr. 60 Gr., auf den Jahn Mihlais, für 2380 Rbl.
106. Jaun-Jahnehn, groß 15 Thlr. 45 Gr., auf den Jahn Peine, für 1920 Rbl.
107. Mas-Jahnehn, groß 12 Thlr., auf den Krustin Purwin, für 1200 Rbl.
108. Leel-Jahnehn, groß 21 Thlr. 60 Gr., auf den Jahn Spahrnin und Andreew Runge, für 2720 Rbl.
109. Leijas-Kleiwa, groß 13 Thlr. 45 Gr., auf den Matthis Uppen, für 1520 Rbl.
110. Kalne-Kleiwa, groß 11 Thlr., auf den Jahn Sprohga, für 1100 Rbl.
111. Wez-Kleiwa, groß 14 Thlr., auf den Jakob Biks, für 1510 Rbl.
112. Jaun-Kleiwa, groß 14 Thlr., auf den Matthis Kohzin, für 1440 Rbl.
113. Leijes-Peterisch, groß 19 Thlr., auf den Jahn Apparjot, für 2090 Rbl.
114. Kalne-Peterisch, groß 20 Thlr. 60 Gr., auf den Jakob Rohse, für 2070 Rbl.
115. Jaun-Peterisch, groß 15 Thlr. 60 Gr., auf die Edde Zeppurneek, für 1850 Rbl.
116. Wez-Peterisch, groß 17 Thlr. 60 Gr., auf den Paul Gobin, für 1940 Rbl.
117. Kalne-Lahzplehß, groß 15 Thlr. 60 Gr., auf den Pidderik Stahdin, für 1570 Rbl.
118. Leijes-Lahzplehß, groß 13 Thlr. 30 Gr., auf den Krustin Timmermann, für 1540 Rbl.
119. Leijes-Lahziht, groß 13 Thlr., auf den Matthis Junge, für 1300 Rbl.
120. Wez-Lahziht, groß 13 Thlr. 30 Gr., auf den Peter Junge, für 1340 Rbl.
121. Kalne-Lahziht, groß 13 Thlr. 30 Gr., auf den Jahn Medwed, für 1400 Rbl.
122. Wetz-Lange, groß 20 Thlr. 30 Gr., auf den Andreew Dubbelt, für 2240 Rbl.
123. Leijes-Sarne, groß 12 Thlr. 45 Gr., auf den Peter Blaggoder, für 1280 Rbl.
124. Wez-Sarne, groß 13 Thlr. 45 Gr., auf den Ansch Dulbe, für 1390 Rbl.
125. Jaun-Sarne, groß 16 Thlr., auf den Ansch Lohmin, für 1600 Rbl.
126. Kalne-Swaeder, 16 Thlr. 60 Gr., auf den Jahn Kutz, für 1670 Rbl.
127. Leijes-Swaeder, groß 15 Thlr., auf den Andreew Dolmann und Peter Seetin für 1500 Rbl.
128. Leel-Sarne, groß 16 Thlr., auf den Spritz Zeekursnes, für 1600 Rbl.
129. Kalne-Sarne, groß 19 Thlr. 30 Gr., auf den Peter Lustik, für 1940 Rbl.
130. Mas-Sarne, groß 17 Thlr. 30 Gr., auf den Jahn Pinne, für 1740 Rbl.
131. Kalne-Spundehn, groß 15 Thlr. 60 Gr., auf den Mikkel Wassil für 1570 Rbl.
132. Jaun-Spundehn, groß 15 Thlr. 45 Gr., auf den Peter Wassil, für 1550 Rbl.
133. Jaun-Peesching, groß 13 Thlr. 60 Gr., auf den Andreew Gawar, für 1370 Rbl.
134. Wez-Peesching, groß 15 Thlr. 45 Gr., auf den Jahn Gawar, für 1550 Rbl.
135. Mas-Peesching, groß 10 Thlr. 45 Gr., auf den Jahn Terrischka, für 1050 Rbl.
136. Wez-Wannag, groß 18 Thlr., auf den Jahn Kursemneek, für 1800 Rbl.
137. Kalne-Wannag, groß 18 Thlr. 30 Gr., auf den Jahn Sahlit, für 1870 Rbl.
138. Leijes-Wannag, groß 18 Thlr., auf den Jahn Dsirkal, für 1800 Rbl.
139. Leel-Dsirstin, groß 20 Thlr., auf den Jahn Ballohd, für 2000 Rbl.
140. Mas-Dsirstin, groß 16 Thlr. 45 Gr., auf den Peter Appalup, für 1650 Rbl.
141. Jaun-Dsirkstin, groß 15 Thlr. 60 Gr., auf den Peter Matsch und Peter Braksch für 1570 Rbl.
142. Wez-Dsirkstin, groß 15 Thlr. 60 Gr., auf den Jahn Schahwais und Jakob Kusche, für 1570 Rbl.
143. Leies-Dsirkstin, groß 16 Thlr. 30 Gr., auf den Peter Lappin, für 1640 Rbl.
144. Kalne-Dsirkstin, groß 19 Thlr. 45 Gr., auf den Peter Matsch, für 2050 Rbl.
145. Kalne-Wihting, groß 10 Thlr. 60 Gr., auf den Spritz Appalup, für 1240 Rbl.
146. Leijes-Wihting, groß 12 Thlr. 30 Gr., auf den Peter Suppur, für 1440 Rbl.
147. Jaun-Lange, groß 22 Thlr., auf den Ansch Dulbe, für 2980 Rbl.
148. Kalne-Kluntze, groß 14 Thlr. 60 Gr., auf den Jahn Reekstin, für 1880 Rbl.
149. Leijes-Kluntze, groß 13 Thlr., auf den Andreew Dauze, für 1400 Rbl.
150. Jaun-Kluntze, groß 14 Thlr. 60 Gr., auf den Jahn Ballod, für 1740 Rbl.
151. Wez-Kluntze, groß 15 Thlr., auf den Peter Reekstin, für 2080 Rbl.
152. Kalne-Pesching, groß 12 Thlr. 30 Gr., auf den Ansch Gaigal, für 1510 Rbl.
153. Leies-Pesching, groß 12 Thlr., auf den Peter Sahliht, für 1430 Rbl.
154. Leijes-Tirsneek, groß 16 Thlr., auf den Spritz Ballod, für 2050 Rbl.
155. Kalne-Tirsneek, groß 11 Thlr. 30 Gr., auf den Peter Kalnup, für 1220 Rbl.
156. Mas-Tirsneek, groß 10 Thlr., auf den Jakob Appin, für 1040 Rbl.
157. Leel-Tirsneek, groß 16 Thlr. 60 Gr., auf den Paul Purwin, für 2150 Rbl.
158. Wez-Tirsneek, groß 16 Thlr. 30 Gr., auf den Jahn Appin, für 2260 Rbl.
159. Strasding, groß 24 Thlr. 60 Gr., auf den Jakob Straddin, für 3360 Rbl.
160. Kalne-Schaggar, groß 24 Thlr. 60 Gr., auf den Jahn Zeekursnis, für 3480 Rbl.
161. Jaun-Schaggar, groß 23 Thlr. 60 Gr., auf den Jahn Awotin, für 3000 Rbl.
162. Wez-Schaggar, groß 24 Thlr. 30 Gr., auf den Karl Ohschin, für 3070 Rbl.
162. Leijes-Pentul, groß 12 Thlr. 45 Gr., auf den Peter Elper, für 1300 Rbl.
164. Jaun-Pentul, groß 13 Thlr. 60 Gr., auf den Karl Resum, für 1370 Rbl.
165. Leijes-Abrup, groß 19 Thlr., auf den Jahn Laimin, für 2560 Rbl.
166. Wez-Abrup, groß 13 Thlr. 60 Gr., auf den Peter Sahger, für 1820 Rbl.
167. Jaun-Abrup, groß 18 Thlr. 60 Gr., auf den Andreew Ahrnis, für 2520 Rbl.
168. Jaun-Skrahge, groß 18 Thlr. 60 Gr., auf den Ansch Kursemneek, für 2700 Rbl.
169. Jaun-Naugscheen, groß 21 Thlr., auf den Peter Daudseneek, für 2530 Rbl.
170. Mas-Naugschehn, groß 20 Thlr., auf den Peter Zeekursnis, für 2200 Rbl.
171. Leijes-Naugschehn, groß 19 Thlr. 60 Gr., auf den Peter Gannin, für 2130 Rbl.
172. Kalne-Naugschehn, groß 19 Thlr. 60 Gr., auf den Peter Sahger, für 2460 Rbl.
173. Wez-Naugschehn, groß 22 Thlr., auf den Ansch Resnais, für 2980 Rbl.
174. Jaun-Lahziht, groß 14 Thlr. 45 Gr., auf den Peter Buddel, für 1500 Rbl.
175. Leijes-Schaggar, groß 16 Thlr. 60 Gr., auf den Peter Apsiht, für 1740 Rbl.
176. Wez-Pentul, groß 11 Thlr. 60 Gr., auf den Peter Wassil, für 1190 Rbl.
177. Kalne-Pentul, groß 13 Thlr. 30 Gr., auf den Matthis Graudum, für 1370 Rbl.
178. Wez-Spundehn, groß 19 Thlr. 60 Gr., auf den Paul Kreewup und Karl Kreewup, für 2160 Rbl.
179. Mas-Spundehn, groß 24 Thlr. 60 Gr., auf den Krustin Purren, für 2860 Rbl.
180. Leijes-Spundehn, groß 22 Thlr. 30 Gr., auf Jahn Klapar, für 2700 Rbl.
181. Leel-Naugschen, groß 19 Thlr. 60 Gr., auf den Jahn Irscha und Andreew Irscha, für 2260 Rbl.
182. Mesche-Naugschen, groß 22 Thlr., auf den Paul Missin, für 2320 Rbl.
183. Tihrum-Naugschen, groß 25 Thlr. 30 Gr., auf den Jakob Rudsiht, für 3450 Rbl.
184. Mas-Skrahge, groß 18 Thlr., auf den Jahn Klaus, für 2240 Rbl.
185. Leel-Skrahge, groß 16 Thlr. 60 Gr., auf den Jahn Beddeiz, für 1950 Rbl.

186. Wez-Skrahge, groß 15 Thlr. 60 Gr., auf den Jakob Beddeiz, für 1940 Rbl.
187. Leijes-Skrahge, groß 16 Thlr. 60 Gr., auf den Jakob Terrischka, für 2070 Rbl.
188. Kalne-Skrahge, groß 14 Thlr. 45 Gr., auf den Jakob und Jahn Leimann, für 1500 Rbl.
189. Mesche-Skrahge, groß 16 Thlr., auf den Jahn Aplohzin, für 1820 Rbl.
190. Jaun-Kuige, groß 18 Thlr., auf den Peter Puische, für 2420 Rbl.
191. Wez-Kuige, groß 20 Thlr. 45 Gr., auf den Jahn Deider, für 2770 Rbl.
192. Kalne-Kuige, groß 19 Thlr. 60 Gr., auf den Peter Kruhmin, für 2760 Rbl.
193. Leijes-Kuige, groß 21 Thlr. 45 Gr., auf den Peter Damrohse, für 2910 Rbl.
194. Wez-Sewik, groß 30 Thlr., auf den Jakob Ruks, für 4100 Rbl.
195. Jaun-Sewik, groß 21 Thlr. 30 Gr., auf den Peter Kohpman, für 2780 Rbl.
196. Leijes-Sewik, groß 18 Thlr. 30 Gr., auf den Spritz und Jahn Ausin, für 2380 Rbl.
197. Kalne-Sewik, groß 20 Thlr. 30 Gr., auf den Krusting Zihpar, für 3160 Rbl.
198. Leel-Maurag, groß 16 Thlr., auf den Peter Timmermann, für 1660 Rbl.
199. Silla-Maurag, groß 11 Thlr. 30 Gr., auf den Karl Stulidiht, für 1190 Rbl.
200. Kalne-Maurag, groß 12 Thlr., auf den Jahn Timmermann, für 1280 Rbl.
201. Leijes-Maurag, groß 12 Thlr., auf den Peter Pahrum, für 1460 Rbl.
202. Mas-Maurag, groß 14 Thlr., auf den Karl Pahrum, für 1720 Rbl.
203. Wez-Maurag, groß 13 Thlr. 45 Gr., auf den Ansch Damrose, für 1660 Rbl.
204. Jaun-Maurag, groß 16 Thlr. 45 Gr., auf den Jahn Prihß, für 1790 Rbl.
205. Jaun-Jehze, groß 19 Thlr., auf den Mikkel Preede, für 2370 Rbl.
206. Kalne-Jehze, groß 15 Thlr. 60 Gr., auf den Peter Kaschozin, für 1860 Rbl.
207. Leel-Jehze, groß 18 Thlr. 60 Gr., auf den Jahn Kalnin, für 2680 Rbl.
208. Mas-Jehze, groß 14 Thlr., auf den Peter Kaschozin, für 1860 Rbl.
209. Wez-Jehze, groß 12 Thlr. 45 Gr., auf den Andreew Kaschozin, für 1650 Rbl.
210. Leies-Jehze, groß 12 Thlr. 45 Gr., auf den Peter Kaparkalleis, für 1650 Rbl.
211. Tihrum-Jehze, groß 13 Thlr. 45 Gr., auf den Jahn Zellinsky, für 2000 Rbl.
212. Wez-Jeschu, groß 16 Thlr. 45 Gr., auf den Jahn Kruhmin, für 2380 Rbl.
213. Mas-Jeschu, groß 15 Thlr. 60 Gr., auf den Jahn Lehger und Andreew Litz, für 2180 Rbl.
214. Kalne-Jeschu, groß 17 Thlr. 45 G., auf den Jakob Drawant, für 2530 Rbl.
215. Jaun-Jeschu, groß 19 Thlr., auf den Jakob Zeppuriht, für 2700 Rbl.
216. Leies-Jeschu, groß 20 Thlr. 45 Gr., auf den Jahn Zellinsky, für 2770 Rbl.
217. Kalne-Kruhse, groß 21 Thlr. 30 Gr., auf den Ansch Lahzgalw, für 2680 Rbl.
218. Mas-Kruhse, groß 25 Thlr. 45 Gr., auf den Mikkel Dstnneis, für 3730 Rbl.
219. Leel-Kruhse, groß 26 Thlr. 60 Gr., auf den Mikkel Dollmann, für 4300 Rbl.
220. Wez-Kruhse, groß 20 Thlr., auf den Karl Plinka, für 2520 Rbl.
221. Leies-Kruhse, groß 19 Thlr., auf den Mikkel Ballohd, für 2560 Rbl.
222. Mescha-Kruhse, groß 17 Thlr. 45 Gr., auf den Ansch Grahmatin, für 2440 Rbl.
223. Wez-Paupe, groß 22 Thlr. 60 Gr., auf den Jahn Weddehl, für 3190 Rbl.
224. Tihrum-Paupe, groß 20 Thlr. 60 Gr., auf den Ansch Kaparkalleis, für 2900 Rbl.
225. Leies-Paupe, groß 19 Thlr., auf den Andreew Kaparkalleis, für 2560 Rbl.
226. Mas-Paupe, groß 19 Thlr., auf den Paul Kaparkalleis, für 2470 Rbl.
227. Skrihwer, groß 22 Thlr., auf den Andreew Elper, für 2420 Rbl.
228. Leel-Paupe, groß 18 Thlr. 60 Gr., auf den Andreew Swirgsdin, für 2700 Rbl.
229. Purra-Paupe, groß 16 Thlr. 45 Gr., auf den Andreew Elper, für 2180 Rbl.
230. Kalne-Paupe, groß 17 Thlr., auf den Andreew Elper, für 2280 Rbl.
231. Jaun-Tenzlau, groß 20 Thlr. 45 Gr., auf den Jahn Duzzen, für 3490 Rbl.
232. Jaun-Jaunsem, groß 16 Thlr. 45 Gr., auf den Andreew Ohsolin, für 2790 Rbl.
233. Wez-Jaunsem, groß 17 Thlr. 45 Gr., auf den Jahn Schkester, für 2350 Rbl.
234. Leies-Jaunsem, groß 19 Thlr. 60 Gr., auf den Jakob Muhssin, für 2760 Rbl.
235. Kalne-Jaunsem, groß 21 Thlr. 60 Gr., auf den Peter Zers, für 2830 Rbl.
236. Mas-Jaunsem, groß 19 Thlr., auf den Peter Spohlit, für 2280 Rbl.
237. Leel-Jaunsem, groß 20 Thlr., auf den Kahrl Swehrin, für 2400 Rbl.
238. Kalne-Naudehl, groß 16 Thlr. 60 Gr., auf den Andreew Pabehrsch, für 2090 Rbl.
239. Leies-Naudehl, groß 12 Thlr., auf den Spritz Eewin, für 1460 Rbl.
240. Leel-Naudehl, groß 17 Thlr. 45 Gr., auf den Jahn Beddeiz für 2440 Rbl.
241. Mas-Naudehl, groß 14 Thlr., auf den Jurre Beddeiz, für 1930 Rbl.
242. Wez-Naudehl, groß 14 Thlr. 45 Gr., auf den Jahn Wenter, für 2010 Rbl.
243. Jaun-Naudehl, groß 16 Thlr. 45 Gr., auf den Jakob Wenter, für 2460 Rbl.
244 Jaun-Struppin, groß 16 Thlr. 45 Gr., auf den Jahn Bikka, für 2380 Rbl.
245. Wez-Struppin, groß 18 Thlr., auf den Jahn Schinka, für 2600 Rbl.
246. Kalne-Struppin, groß 19 Thlr., auf den Jahn Wimba, für 2660 Rbl.
247. Leies-Struppin, groß 18 Thlr., auf den Peter Wimba, für 2600 Rbl.
248. Leijes-Garrausch, groß 16 Thlr., auf den Meesneek, für 1600 Rbl.
249. Kalne-Garrausch, groß 20 Thlr. 45 Gr., auf den Peter Sweineek, für 2980 Rbl.
250. Wez-Garrausch, groß 24 Thlr., auf den Jurris Tawar, für 3740 Rbl. Nr. 678. 3

Wenden, den 29. October 1881.

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Reussen &c. bringt das Pernau-Fellinsche Kreisgericht zur allgemeinen Wissenschaft: demnach die Bauerswittwe Anna Winnal und deren Kinder Liise, Jaan, Willem, Johann, Geschwister Winnal, Erbbesitzer des im Fellinschen Kirchspiele des Fellinschen Kreises, unter dem Gute Pujat belegenen Grundstücks Ritso Nr. 22, hierselbst darum nachgesucht hat eine Publication in gesetzlicher Weise darüber ergehen zu lassen, daß von ihnen das ihnen eigenthümlich gehörige, unten näher bezeichnete Grundstück dergestalt, mittelst bei diesem Kreisgerichte beigebrachten Contracts, verkauft worden ist, daß dieses Grundstück mit den zu demselben gehörenden Gebäuden und Appertinentien, sowie Inventar dem ebenfalls am Schlusse genannten resp. Käufer als freies, unabhängiges Eigenthum, für ihn und seine Erben, sowie Erb- und Rechtsnehmer angehören solle, als hat das Pernau-Fellinsche Kreisgericht, solchem Gesuche willfahrend, kraft dieses Proclams Alle und Jede, mit Ausnahme der Livländischen adeligen Güter-Credit-Societät und sonstiger ingrossarischer Gläubiger, deren Rechte und Ansprüche unalterirt verbleiben, welche aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschehene Veräußerung und Eigenthumsübertragung nachstehenden Grundstücks nebst Gebäuden und Appertinentien formiren zu können vermeinen, auffordern wollen, sich innerhalb 6 Monaten, a dato dieses Proclams, d. i. spätestens bis zum 27. April 1882, bei diesem Kreisgerichte, resp. bei der competenten Behörde, nach Einführung der Friedensrichter-Institutionen mit solchen ihren vermeintlichen Ansprüchen, Forderungen und Einwendungen gehörig anzugeben, selbige zu documentiren und ausführig zu machen, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle Diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewilligt haben, daß dieses Grundstück sammt Gebäuden und allen Appertinentien, sowie Inventar, dessen resp. Käufer erb- und eigenthümlich adjudicirt werden soll, und zwar:

Ritso Nr. 22, groß 31 Thlr. 49 Gr., dem Bauer Jurri Oja, für den Preis von 6856 Rbl. 7 Kop. S.

Publicatum, Fellin-Kreisgericht, den 27. October 1881. Nr. 2368. 2

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Reußen &c. bringt das Pernau-Fellinsche Kreisgericht zur allgemeinen Wissenschaft: demnach der Bauer Jaan Asu, Erbbesitzer des im Fellinschen Kirchspiele des Fellinschen Kreises, unter dem Gute Alt-Woidoma belegenen Grundstücks Kowwali Nr. 31, hierselbst darum nachgesucht hat, eine Publication in gesetzlicher Weise darüber ergehen zu lassen, daß von ihm das ihm eigenthümlich gehörige, unten näher bezeichnete Grundstück dergestalt mittelst bei diesem Kreisgerichte beigebrachten Contracts verkauft worden ist, daß dieses Grundstück mit den zu demselben gehörenden Gebäuden und Appertinentien, dem ebenfalls am Schlusse genannten resp. Käufer als freies, unabhängiges Eigenthum, für ihn und seine Erben, sowie Erb- und Rechtsnehmer, angehören solle, als hat das Pernau-Fellinsche Kreisgericht, solchem Gesuche willfahrend, kraft dieses Proclams Alle und Jede, mit Ausnahme der Livländischen adeligen Güter-Credit-Societät und sonstiger ingrossarischer Gläubiger, deren Rechte und Ansprüche unalterirt verbleiben, welche aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschehene Veräußerung und Eigenthumsübertragung nachstehenden Grundstücks, nebst Gebäuden und Appertinentien, formiren zu können vermeinen, auffordern wollen, sich innerhalb 6 Monaten, a dato dieses Proclams, d. i. spätestens bis zum 27. April 1882, bei diesem Kreisgerichte, resp. bei der competenten Behörde, nach Einführung der Friedensrichter-Institutionen, mit solchen ihren vermeintlichen Ansprüchen, Forderungen und Einwendungen gehörig anzugeben, selbige zu documentiren und ausführig zu machen, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle Diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewilligt haben, daß dieses Grundstück sammt Gebäuden und allen Appertinentien, dessen resp. Käufer erb- und eigenthümlich adjudicirt werden soll, und zwar:

Kowwali Nr. 31, groß 24 Thlr. 82 Gr., dem Bauer Ado Orrik, für den Preis von 5075 Rbl.

Publicatum, Fellin-Kreisgericht, den 27. October 1881. Nr. 2376. 3

Rihgas kreisê Aderkasch pagastâ Melbahrda mahjas rentneeks Karl Semiht ir schinî 1881 g. konkurse kritis, kamdehl teek wisi wina parahdu deweji un nehmeji usaizinati lihdſ 1. Dezember 1881 g. pee scheijeenes pagasta teesas meldetees, pehz to pagahjuscha termina neweens netiks klausihts, bet ar parahda slehpejeem tiks likumigi darihts. Nr. 129. 2

Aderkasch muischâ, 20. Oktober 1881.

No Tuhjes muischas pagasta teesas Leepuppes draudse Walmeeres kreisê tohp sinnams darrihts ka peez schihs teesas protokola no 1. Oktober 1881 gadda Nr. 7, ir schejenes isdeeneis unterofizeers Andrei Seemels ar seewu Greete kureem paschеem behrna naw, sew behrna weeta, un par weenigu dehlu peenehmuschi to schejenes Anzz Taube, un seewas Eewas dehlu Mahrtin. Un kam pret scho adopteereschanu kahda preti runaschana buhtu teek usaizinati 5 mehneschu laika tas ir lihdſ 1. Merz 1882 gadda sche usrahdiht, jo wehlaki ne weens ne tiks klausihts bet schi adopteereschana par spehka gahjuschu eeskatita. Nr. 15. 2

Tuhjes-muischa pagasta nama tai 1. Oktobri 1881.

Ka tas pee Behrsones pagasta peerakstits, sche dsihwodams pagasta skohlotais Jakob Ahbel paradu dehl konkursi kritis, tadehl no Ohlu walsts teesas, wisi kureem no Jakob Ahbel kahdas praſſischanas buhtu, un kuri winam ko parada palikuschi, teek usaizinati 3 mehneschu laika, t. i. lihdſ 13. Januar 1882 sche peeteiktus, jo wehlaki neweens netiks peenemts, bet ar paradu slehpejeem tiks eelikkumigi isdarits. Nr. 96. 2

Ohlu walsts-teesâ, tai 13. Oktoberi 1881.

Торги. Torge.

Von der 1. Section des Rigaschen Landvogteigerichts ist auf den Antrag des Albert Cornelius Ramberg der öffentliche Verkauf des dem Fritz Sakkit gehörigen, im 3. Quartier der Mitauer Vorstadt auf Thorensberg sub Pol.-Nr. 157 belegenen und dem Rigaschen Hypotheken-Verein verpfändeten Immobils nachgegeben und der Versteigerungstermin auf den 27. April 1882 anberaumt worden.

Infolge dessen werden die etwaigen Kaufliebhaber hierdurch aufgefordert, an dem obengenannten Tage, um 1 Uhr Nachmittags, vor diesem Gericht zu erscheinen und ihren Bot und Ueberbot zu verlautbaren. Nach erfolgtem Zuschlage hat der Meistbieter gemäß § 88 der Statuten des Hypotheken-Vereins ein Zehntheil von der Kaufsumme sogleich bei Gericht einzuzahlen, und den Rest binnen sechs Wochen nach dem Versteigerungstermine zu berichtigen, sowie die Kosten des Zuschlages zu tragen.

Gleichzeitig werden auch alle Diejenigen, welche an den obengenannten Fritz Sakkit, beziehungsweise an das obbezeichnete Immobil rechtliche Ansprüche haben, hierdurch angewiesen, dieselben bis zum Versteigerungstermin, unter Beibringung gehöriger Belege, bei diesem Gericht anzumelden und zwar bei der Verwarnung, daß widrigenfalls auf solche Ansprüche bei der Vertheilung des Meistbotschillings keine Rücksicht genommen werden soll.

Riga-Rathhaus, in der 1. Section des Landvogteigerichts, den 27. October 1881. Nr. 1776. 1

Управленіе Государственными Имуществами въ Прибалтійскихъ губерніяхъ объявляетъ симъ, что на отдачу въ новое арендное содержаніе нижепоименованныхъ казенныхъ мызъ и оброчныхъ статей Курляндской и Лифляндской губерній будутъ произведены рѣшительные торги, безъ переторжекъ.

№	Названіе оброчныхъ статей.	Земли. Усадебной и пахатной.	Сѣнокосной.	Пастбищной.	Торги начинаются		Оцѣночная стоимость строеній.	На сколько лѣтъ.	Гдѣ будетъ производиться торгъ.
		Десятины.			Руб.	К.	Руб.		
	Курляндской губерніи.								
	3. Декабря 1881 года:								
	Добленскаго уѣзда:								
1а	Мыза Анненбургъ съ вѣтренною мельницею и тремя корчмами	126,02	35,34	71,10	2,361	—	9,480	18	При Митавскомъ Полицейскомъ Правленіи.
1б	Таже мыза только безъ церковной корчмы	125,55	35,34	71,10	2,150	—	8,580	18	
1в	Анненбургская церковная корчма	0,47	—	—	210	—	900	3	
	5. Декабря 1881 года:								
	Гольдингенскаго уѣзда:								
2	Фрауэнбургская Бехгофская корчма	1,36	0,7	0,7	115	—	1,210	12	При Фрауэнбургскомъ волостномъ Правленіи.
3	Фрауэнбургская Бехгофская водяная мельница	2,32	0,08	0,60	571	—	5,000	14	
	7. Декабря 1881 года:								
	Туккумскаго уѣзда:								
4	Мыза Нейгофъ при Эккендорфѣ	83,42	42,61	40,61	852	—	5,400	14	При Туккумскомъ Гауптманскомъ Судѣ.
	Гольдингенскаго уѣзда:								
5	Дуренскаго водяная мельница	0,45	—	4,53	401	—	1,800	12	Въ Дуренскомъ Волостномъ Правленіи.
	8. Декабря 1881 года:								
	Бауcкаго уѣзда:								
6а	Мыза Мемельгофъ съ четырьмя корчмами	48,68	17,09	17,53	525	—	7,725	18	При Баускомъ Гауптманскомъ Судѣ.
6б	Таже мыза только съ одною корчмою Данненъ	46,42	16,85	17,53	350	—	6,225	18	
6в	Мемельгофская корчма Ругумъ	0,76	0,24	—	100	—	500	12	
6г	Мемельгофская корчма Маченъ	1,00	—	—	75	—	400	12	
6д	Мемельгофская корчма Кауленъ	0,50	—	—	100	—	600	12	
	9. Декабря 1881 года:								
	Газенпотскаго уѣзда:								
7	Мыза Шлосъ-Нейгаузенъ съ церковной корчмой	69,64	41,35	63,90	575	—	5,250	18	При Газенпотскомъ Гауптманскомъ Судѣ.
	11. Декабря 1881 года:								
	Гробинскаго уѣзда:								
8	Мыза Тальсенъ при Либавѣ	126,24	48,29	66,54	1,550	—	5,930	16	При Либавскомъ Полицейскомъ Правленіи.
9	Мыза Обербартау безъ корчемъ но съ вѣтреною мельницею	192,81	82,42	6,92	1,280	—	6,675	18	
	14. Декабря 1881 года:								
10	Обербартауская церковная корчма	4,83	2,82	—	130	—	1,800	12	При Обербартаускомъ Волостномъ Правленіи.
11	Тоже корчма Кибуръ	3,19	1,51	0,20	60	—	900	3	
	16. Декабря 1881 года:								
	Баускаго уѣзда:								
12	Мыза Клейнъ-Барбернъ съ одною корчмою	112,51	42,88	53,28	2,000	—	5,860	24	При Управленіи Государственными Имуществами въ г. Ригѣ.
13	Мыза Гросъ-Барбернъ съ корчмою и мельницею	196,79	66,85	74,74	1,600	—	16,500	18	
	Туккумскаго уѣзда:								
14	Мыза Эккендорфъ съ одною корчмою	142,95	92,02	53,86	1,000	—	8,700	12	
	Гольдингенскаго уѣзда:								
15	Мыза Ранкенъ	108,69	61,62	23,13	815	-	5,600	18	
	Добленскаго уѣзда:								
16	Мыза Ауцгофъ	108,68	23,50	4,52	510	—	7,070	18	
	Лифляндской губерніи:								
	7. Декабря 1881 года:								
	Дерптскаго уѣзда:								
17	Кастолацкая мельница Эльви	2,73	0,04	0,70	181	—	900	14	При Кастолацкомъ Волостномъ Правленіи.
	12. Декабря 1881 года:								
18	Шпанкауская водяная мельница Илли	4,35	2,42	0,34	140	—	500	18	Въ Шпанкаускомъ Волостномъ Правленіи.
	18. Декабря 1881 года:								
	Венденскаго уѣзда:								
19	Ферма Свекстингъ	27,10	24,96	67,13	150	—	2,400	12	При Козенгофскомъ Волостномъ Правленіи.
	19. Декабря 1881 года:								
20	Мыза Людернъ	38,92	40,07	59,24	350	—	3,845	20	При Венденскомъ Ордnунгсгерихтѣ.
	21. Декабря 1881 года:								
21	Людернская корчма Дамбе	1,27	—	—	200	—	1,425	12	Въ Людернскомъ Волостномъ Правленіи.
	9. Января 1882 года:								
22	Мыза Эшенгофъ съ шинкомъ	66,12 перел. 27,86	51,53	56,40	267	—	5,400	18	При Управленіи Государственными Имуществами въ г. Ригѣ.
	Феллинскаго уѣзда:								
23	Мыза Альтъ-Суйслепъ	107,91	39,26	86,74	676	—	9,200	24	
	Верроскаго уѣзда:								
24	Мыза Геймадра	237,91	55,57	136,24	800	—	10,500	20	
	12. Января 1882 года:								
	Венденскаго уѣзда:								
25	Эшенгофская корчма Цруль	8,81	3,41	0,23	150	—	810	12	Въ Эшенгофскомъ Волостномъ Правленіи.
	14. Января 1882 года:								
	Верроскаго уѣзда:								
26	Геймадраская корчма Каррилацъ	15,86	16,88	14,78	221	—	1,055	12	Въ Геймадраскомъ Волостномъ Правленіи.

1) Желающіе торговаться обязаны представить лично, или чрезъ своихъ повѣренныхъ, не позже 11 часовъ дня, назначеннаго для торга, объявленія съ надлежащими залогами и свидѣтельствами о званіи. Залогъ требуется въ размѣрѣ годовой арендной суммы и третей части стоимости строеній.

2) Кромѣ изустнаго торга допускаются и объявленія въ запечатанныхъ конвертахъ, съ точнымъ соблюденіемъ условій изложенныхъ въ ст. 1909 и 1910 т. X ч. I Св. Гражд. изд. 1857 года.

3) Торгъ будетъ рѣшительный безъ переторжки.

4) Подробныя арендныя условія и описаніе оброчныхъ статей, желающіе могутъ заблаговременно разсматривать въ Управленіе Государственными Имуществами въ г. Ригѣ.

№ 6176. 2

Г. Рига, 31. Октября 1881.

Die Verwaltung der Reichs-Domainen in den Baltischen Gouvernements bringt hierdurch zur allgemeinen Kenntniß, daß zur Verpachtung von Kronsgütern und Obrockstücken im Kurländischen und Livländischen Gouvernement, in den unten näher bezeichneten Ortschaften, entscheidende Torge ohne Peretorge werden abgehalten werden.

№	Benennung der Kronsbesitzlichkeiten.	Ländereien. Garten- und Ackerland.	Wiesen.	Weideland.	Der Torg beginnt von S.-Rbl.		Werth der Gebäude.	Dauer der Arrende.	Wo der entscheidende Torg abgehalten werden wird.
		Dessätinen.			Rbl.	Kop.	Rbl.		
	Im Kurländischen Gouvernement, den 3. December 1881.								
	Im Doblenschen Kreise:								
1a	Kronsgut Annenburg mit 1 Windmühle und 3 Krügen	126,02	35,34	71,10	2,361	—	9,480	18	Bei der Mitauschen Polizei-Verwaltung.
1b	Dasselbe Kronsgut nur ohne den Kirchenkrug	125,55	35,34	71,10	2,150	—	8,580	18	
1c	Der Annenburgsche Kirchenkrug	0,47	—	—	210	—	900	3	
	den 5. December 1881.								
	Im Goldingenschen Kreise:								
2	Frauenburg-Bächhöfscher Krug	1,36	0,7	0,7	115	—	1,210	12	Bei der Frauenburgschen Gemeinde-Verwaltung.
3	Frauenburg-Bächhöfsche Wassermühle	2,32	0,08	0,60	571	—	5,000	14	
	den 7. December 1881.								
	Im Tuckumschen Kreise:								
4	Ferme-Neuhof bei Eckendorf	83,42	42,61	40,61	852	—	5,400	14	Beim Tuckumschen Hauptmanns-Gerichte.
	Im Goldingenschen Kreise:								
5	Duhrensche Wassermühle	0,45	—	4,53	401	—	1,800	12	Bei der Duhrenschen Gemeinde-Verwaltung.
	den 8. December 1881.								
	Im Bauskeschen Kreise:								
6a	Kronsgut Memelhof mit vier Krügen	48,68	17,09	17,53	525	—	7,725	18	Beim Bauskeschen Hauptmanns-Gerichte.
6b	Dasselbe Kronsgut nur mit dem Dannen-Kruge	46,42	16,85	17,53	350	—	6,225	18	
6c	Memelhöfscher Rugum-Krug	0,76	0,24	—	100	—	500	12	
6d	Memelhöfscher Matschen-Krug	1,00	—	—	75	—	400	12	
6e	Memelhöfscher Kaulen-Krug	0,50	—	—	100	—	600	12	
	den 9. December 1881.								
	Im Hasenpothschen Kreise:								
7	Kronsgut Schloß-Neuhausen mit dem Kirchenkruge	69,64	41,35	63,90	575	—	5,250	18	Beim Hasenpothschen Hauptmanns-Gerichte.
	den 11. December 1881.								
	Im Grobinschen Kreise:								
8	Kronsgut Talsen bei Libau	126,24	48,29	66,54	1,550	—	5,930	16	Bei der Libauschen Polizei-Verwaltung.
9	Kronsgut Oberbartau, ohne Krüge nur mit der Windmühle	192,81	82,42	6,92	1,280	—	6,675	18	
	den 14. December 1881.								
10	Oberbartauscher Kirchenkrug	4,83	2,82	—	130	—	1,800	12	Bei der Oberbartauschen Gemeinde-Verwaltung.
11	Oberbartauscher Kibur-Krug	3,19	1,51	0,20	60	—	900	3	
	den 16. December 1881.								
	Im Bauskeschen Kreise:								
12	Kronsgut Klein-Barbern mit dem Kirchenkruge	112,51	42,88	53,28	2,000	—	5,860	24	Bei der Baltischen Domainen-Verwaltung in Riga.
13	Kronsgut Groß-Barbern mit 1 Kruge u. der Windmühle	196,79	66,85	74,74	1,600	—	16,500	18	
	Im Tuckumschen Kreise:								
14	Kronsgut Eckendorf mit einem Kruge	142,95	92,02	53,86	1,000	—	8,700	12	
	Im Goldingenschen Kreise:								
15	Kronsgut Ranken	108,69	61,62	23,13	815	—	5,600	18	
	Im Doblenschen Kreise:								
16	Kronsgut Autzhof	108,68	23,50	4,52	510	—	7,070	18	
	Im Livländischen Gouvernement, den 7. December 1881.								
	Im Dörptschen Kreise:								
17	Kronsgut Kastolatzsche Wassermühle Elwi	2,73	0,04	0,70	181	—	900	14	Bei der Kastolatzschen Gemeinde-Verwaltung.
	den 12. December 1881.								
18	Kronsgut Spankausche Wassermühle Illi	4,35	2,42	0,34	140	—	500	18	Bei der Spankauschen Gemeinde-Verwaltung
	den 18. December 1881.								
	Im Wendenschen Kreise:								
19	Kronsferme Sweksting	27,10	24,96	67,13	150	—	2,400	12	Bei der Kosenhöfschen Gemeinde-Verwaltung.
	den 19. December 1881.								
20	Kronsgut Lüdern	38,92	40,07	59,24	350	—	3,845	20	Beim Wendenschen Ordnungs-Gerichte.
	den 21. December 1881.								
21	Kronsgut Lüdernscher Dambe-Krug	1,27	—	—	200	—	1,425	12	Bei der Lüdernschen Gemeinde-Verwaltung.
	den 9. Januar 1882.								
22	Kronsgut Eschenhof mit der Hofesschenke	66,12 Buschl. 27,86	51,53	56,40	267	—	5,400	18	Bei der Baltischen Domainen-Verwaltung in Riga.
	Im Fellinschen Kreise:								
23	Kronsgut Alt-Suislep	107,91	39,26	86,74	676	—	9,200	24	
	Im Werroschen Kreise:								
24	Kronsgut Heimadra	237,91	55,57	136,24	800	—	10,500	20	

№	Benennung der Kronsbesitzlichkeiten.	Ländereien. Garten- und Ackerland.	Wiesen.	Weideland.	Der Torg beginnt von S.-Rbl.		Werth der Gebäude.	Dauer der Arrende.	Wo der entscheidende Torg abgehalten werden wird.
		Dessätinen.			Rbl.	Kop.	Rbl.		
	den 12. Januar 1882.								
	Im Wendenschen Kreise:								
25	Kronsgut Eschenhöfscher Zihrul-Krug	8,81	3,41	0,23	150	—	810	12	Bei der Eschenhöfschen Gemeinde-Verwaltung.
	den 14. Januar 1882.								
	Im Werroschen Kreise:								
26	Kronsgut Heimadrascher Karilatz-Krug	15,86	16,88	14,78	221	—	1,055	12	Bei der Heimadraschen Gemeinde-Verwaltung.

1) Diejenigen, welche am Torge Theil zu nehmen wünschen, haben entweder persönlich, oder durch ihre Bevollmächtigten, zeitig vor Beginn des Torges, nicht später als bis 11 Uhr Mittags, zugleich aber auch ihre Standesbeweise und die erforderlichen Salogge beizubringen. Der Salog muß die Jahresarendesumme und den dritten Theil des taxirten Werthes der Gebäude betragen.

2) Außer dem mündlichen Angebote werden auch Offerten in versiegelten Couverts, in genauer Grundlage der Art. 1909 und 1910 Band X Theil I Swod der Civilrechte vom Jahr 1857, entgegengenommen.

3) Es wird nur ein entscheidender Torg, ohne Peretorg, abgehalten werden.

4) Die ausführlichen Arrendebedingungen, sowie die Beschreibungen, können von den Torgliebhabern rechtzeitig bei der Domainen-Verwaltung in Riga und dort, wo die Torge stattfinden, eingesehen werden. Nr. 6176. 2

Riga, den 31. October 1881.

Von der 1. Section des Rigaschen Landvogteigerichts ist auf den Antrag des Rigaschen Hypotheken-Vereins der öffentliche Verkauf des dem Johann Wessel gehörigen, im 2. Quartier der Mitauer Vorstadt auf Hagenshof an der Dünamündeschen Straße sub Pol.-Nr. 316 belegenen und dem Rigaschen Hypotheken-Verein verpfändeten Immobils nachgegeben und der Versteigerungstermin auf den 29 April 1882 anberaumt worden.

In Folge dessen werden die etwaigen Kaufliebhaber hierdurch aufgefordert, an dem obengenannten Tage, um 1 Uhr Nachmittags, vor diesem Gericht zu erscheinen und ihren Bot und Ueberbot zu verlautbaren. Nach erfolgtem Zuschlage hat der Meistbieter, gemäß § 88 der Statuten des Hypotheken-Vereins, ein Zehntheil von der Kaufsumme sogleich bei Gericht einzuzahlen und den Rest binnen sechs Wochen nach dem Versteigerungstermine zu berichtigen, sowie die Kosten des Zuschlages zu tragen.

Gleichzeitig werden auch alle Diejenigen, welche an den obengenannten Johann Wessel, beziehungsweise an das obbezeichnete Immobil, rechtliche Ansprüche haben, hierdurch angewiesen, dieselben bis zum Versteigerungstermine, unter Beibringung gehöriger Belege, bei diesem Gericht anzumelden und zwar bei der Verwarnung, daß widrigenfalls auf solche Ansprüche bei der Vertheilung des Meistbotschillings keine Rücksicht genommen werden soll.

Riga-Rathhaus, in der 1. Section des Landvogteigerichts, den 29. October 1881. Nr. 1802. 2

Von der 1. Section des Rigaschen Landvogteigerichts ist auf den Antrag des Ebräers Herz Schiff der öffentliche Verkauf des zum Gotthard Palmschen Nachlaß gehörigen, im Rigaschen Patrimonialgebiete diesseits der Düna, an der Petersburger Chaussée sub Landpolizei-Nr. 97 belegenen und dem Rigaschen Hypotheken-Verein verpfändeten Höfchens „Monrepos" nachgegeben und der Versteigerungstermin auf den 29. April 1882 anberaumt worden.

Infolge dessen werden die etwaigen Kaufliebhaber hierdurch aufgefordert, an dem obengenannten Tage, um 1 Uhr Nachmittags, vor diesem Gericht zu erscheinen und ihren Bot und Ueberbot zu verlautbaren. Nach erfolgtem Zuschlage hat der Meistbieter, gemäß § 88 der Statuten des Hypothekenvereins, ein Zehntheil von der Kaufsumme sogleich bei Gericht einzuzahlen und den Rest binnen sechs Wochen nach dem Versteigerungstermine zu berichtigen, sowie die Kosten des Zuschlages zu tragen.

Gleichzeitig werden auch alle Diejenigen, welche an dem obengenannten Palmschen Nachlasse, beziehungsweise an das obbezeichnete Immobil rechtliche Ansprüche haben, hierdurch angewiesen, dieselben bis zum Versteigerungstermine, unter Beibringung gehöriger Belege, bei diesem Gericht anzumelden und zwar bei der Verwarnung, daß widrigenfalls auf solche Ansprüche bei der Vertheilung des Meistbotschillings keine Rücksicht genommen werden soll.

Riga-Rathhaus, in der 1. Section des Landvogteigerichts, den 29. October 1881. Nr. 1808. 3

Von der 2. Section des Rigaschen Landvogteigerichts ist auf den Antrag des Rigaschen Hypotheken-Vereins der öffentliche Verkauf des dem Schneider Schmerl Schmukler gehörigen, im 3. Quartier des 2. Vorstadttheils sub Pol.-Nr. 252c, nach der neuen Eintheilung im 1. Moskauer Stadttheile 3. Quartier sub Pol.-Nr. 133, an der Jacobstädtschen Straße belegenen und dem Rigaschen Hypotheken-Verein verpfändeten Immobils nachgegeben und der Versteigerungstermin auf den 20. April 1882 anberaumt worden.

Infolge dessen werden die etwaigen Kaufliebhaber hierdurch aufgefordert, an dem obengenannten Tage, um 1 Uhr Nachmittags, vor diesem Gericht zu erscheinen und ihren Bot und Ueberbot zu verlautbaren. Nach erfolgtem Zuschlage hat der Meistbieter, gemäß § 88 der Statuten des Hypotheken-Vereins, ein Zehntheil von der Kaufsumme sogleich bei Gericht einzuzahlen und den Rest binnen sechs Wochen nach dem Versteigerungstermine zu berichtigen, sowie die Kosten des Zuschlages zu tragen.

Gleichzeitig werden auch alle Diejenigen, welche an den obengenannten Schmerl Schmukler, beziehungsweise an das obbezeichnete Immobil, rechtliche Ansprüche haben, hierdurch angewiesen, dieselben bis zum Versteigerungstermine, unter Beibringung gehöriger Belege, bei diesem Gericht anzumelden und zwar bei der Verwarnung, daß widrigenfalls auf solche Ansprüche bei der Vertheilung des Meistbotschillings keine Rücksicht genommen werden soll.

Riga-Rathhaus, in der 2. Section des Landvogteigerichts, den 20. October 1881. Nr. 1604. 1

Von der 2. Section des Rigaschen Landvogteigerichts ist auf den Antrag des Rigaschen Hypotheken-Vereins der öffentliche Verkauf des dem Kaufmann Seelig Mowschensohn gehörigen, im 2. Quartier des 2. Vorstadttheils sub Pol.-Nr. 35, nach der neuen Eintheilung im 1. Moskauer Stadttheile 2. Quartier sub Pol.-Nr. 45 an der Jesuskirchenstraße belegenen und dem Rigaschen Hypotheken-Verein verpfändeten Immobils nachgegeben und der Versteigerungstermin auf den 20. April 1882 anberaumt worden.

Infolge dessen werden die etwaigen Kaufliebhaber hierdurch aufgefordert, an dem obengenannten Tage, um 1 Uhr Nachmittags, vor diesem Gericht zu erscheinen und ihren Bot und Ueberbot zu verlautbaren. Nach erfolgtem Zuschlage hat der Meistbieter, gemäß § 88 der Statuten des Hypotheken-Vereins, ein Zehntheil von der Kaufsumme sogleich bei Gericht einzuzahlen und den Rest binnen sechs Wochen nach dem Versteigerungstermine zu berichtigen, sowie die Kosten des Zuschlages zu tragen.

Gleichzeitig werden auch alle Diejenigen, welche an den obengenannten Seelig Mowschensohn, beziehungsweise an das obbezeichnete Immobil, rechtliche Ansprüche haben, hierdurch angewiesen, dieselben bis zum Versteigerungstermine, unter Beibringung gehöriger Belege, bei diesem Gericht anzumelden und zwar bei der Verwarnung, daß widrigenfalls auf solche Ansprüche bei der Vertheilung des Meistbotschillings keine Rücksicht genommen werden soll.

Riga-Rathhaus, in der 2. Section des Landvogteigerichts, den 20. October 1881. Nr. 1606. 2

Von der 2. Section des Rigaschen Landvogteigerichts ist auf den Antrag des Rigaschen Hypotheken-Vereins der öffentliche Verkauf des den Geschwistern Mendel Leibe, Rahel, Dobbe, Esther, Channe, Chasche und Chaie Rappoport gehörigen, im 2. Quartier des 2. Vorstadttheils sub Pol.-Nr. 108 und 109, nach der neuen Eintheilung im 1. Moskauer Stadttheile 1. Quartier sub Pol.-Nr. 67 und 68 an der Elisabeth- und Dünaufer-Straße belegenen und dem Rigaschen Hypotheken-Verein verpfändeten Immobile nachgegeben und der Versteigerungstermin auf den 20. April 1882 anberaumt worden.

Infolge dessen werden die etwaigen Kaufliebhaber hierdurch aufgefordert, an dem obengenannten Tage, um 1 Uhr Nachmittags, vor diesem Gericht zu erscheinen und ihren Bot und Ueberbot zu verlautbaren. Nach erfolgtem Zuschlage hat der Meistbieter, gemäß § 88 der Statuten des Hypotheken-Vereins, ein Zehntheil von der Kaufsumme sogleich bei Gericht einzuzahlen und den Rest binnen sechs Wochen nach dem Versteigerungstermine zu berichtigen, sowie die Kosten des Zuschlages zu tragen.

Gleichzeitig werden auch alle Diejenigen, welche an die obengenannten Geschwister Rappoport, beziehungsweise an das obbezeichnete Immobil, rechtliche Ansprüche haben, hierdurch angewiesen, dieselben bis zum Versteigerungstermine, unter Beibringung gehöriger Belege, bei diesem Gericht anzumelden und zwar bei der Verwarnung, daß widrigenfalls auf solche Ansprüche bei der Vertheilung des Meistbotschillings keine Rücksicht genommen werden soll.

Riga-Rathhaus, in der 2. Section des Landvogteigerichts, den 20. October 1881. Nr. 1608. 3

Von dem Directorium der Kaiserlichen Universität Dorpat werden alle Diejenigen, welche die Lieferung nachstehend bezeichneter im nächsten Jahre für die Universität und deren Anstalten erforderlichen Gegenstände, als:

1) 1800 Faden Birken-, 500 Faden Ellern- und 300 Faden Tannen-Brennholz, welches gehörig trocken sein und eine Länge von mindestens ³/₄ Arschin haben muß,
2) ca. 50 Pud Stearinlichte, 300 Pud Petroleum und 35 Pud Waschseife je nach Bedürfniß der Universität und
3) 56 Tschetwert Hafer, 100 Pud Stroh und 320 Pud Heu

zu übernehmen geneigt sind, hierdurch aufgefordert zu dem dieserhalb anberaumten Torge am 11. December d. J. und zum Peretorge am 14. December d. J. Mittags 12 Uhr sich im Sitzungslocale dieser Behörde einzufinden und nach Producirung der vorschriftmäßigen Legitimationen und Salogge ihren Bot zu verlautbaren, wegen des Zuschlages aber die weitere Verfügung der Behörde abzuwarten.

Die näheren Bedingungen können in der Kanzlei des Directoriums eingesehen werden Nr. 988. 1

Dorpat, den 23. October 1881.

Судебный приставъ Псковскаго окружнаго суда, П. З. Цыганковъ, жительствующій въ г. Псковѣ, на основаніи 1148 и 1149 ст. Уст. Гр. Суд., объявляетъ, что на удовлетвореніе долга прусскаго подданнаго Августа Христіанова Зоммермейера, губернскому секретарю Александру Карловичу Броку, по закладной 10,000 руб. съ процентами съ 1. Августа 1876 г., судебными издержками и за веденіе дѣла 521 руб. 12 к., 12. Декабря 1881 года, съ 10 часовъ утра, въ залѣ засѣданія Псковскаго окружнаго суда, будетъ продаваться съ публичнаго торга, принадлежащее Зоммермейеру, недвижимое имѣніе, состоящее Псковской губерніи, Островскаго уѣзда, 3 стана, на берегу рѣки Великой, при дер. Яловцевой-Редобжѣ тожъ, заключающееся въ землѣ около одной десятины, съ находящимися на ней: каменною водяною мукомольною мельницею о четырехъ поставахъ, съ сукновальнею, деревяннымъ домомъ, флигелемъ, двумя сараями и конюшнею. Торгъ начнется съ оцѣночной суммы 5000 руб. Желающіе торговаться могутъ видѣть опись въ канцеляріи Псковскаго окружнаго суда. № 534. 2

Судебный приставъ С.-Петербургскаго окружнаго суда Матусевичъ, жительствующій Московской части, 2 участка, по Разъѣзжей улицѣ, домъ № 32, симъ объявляетъ, что на удовлетвореніе претензіи вдовы купца Ольги Ивановны Стрѣловой въ 15,000 руб. съ процентами съ 20. Августа 1880 г., будетъ производиться 11. Ноября 1881 года съ 10 часовъ утра, въ залѣ засѣданій при 5. отдѣленіи С.-Петербургскаго окружнаго суда, публичная продажа недвижимаго имѣнія, принадлежащаго наслѣдникамъ умершаго купца Алексѣя Дмитріева Стрѣлова заключающагося въ двухъ этажномъ домѣ: низъ каменный и верхъ деревянный, въ 4 этажномъ каменномъ флигелѣ, сараяхъ и землею въ количествѣ 501 кв. саж. состоящаго въ С.-Петербургѣ, Московской части, 3. участка по Звенигородской улицѣ подъ № 12. Имѣніе заложено въ С.-Петербургскомъ городскомъ кредитномъ обществѣ въ суммѣ 26,753 руб. 74 коп. и будетъ продаваться въ полномъ составѣ. Торгъ начнется съ оцѣночной суммы 70,000 руб. № 1342.

Псковское Губернское Правленіе объявляетъ, что 23. Ноября сего 1881 г. имѣетъ быть произведенъ въ присутствіи Псковской казенной палаты торгъ, съ узаконенною чрезъ три дня переторжкою, на поставку въ 1882 году для преступниковъ Псковской катиржной тюрьмы аммуничныхъ матеріаловъ и вещей, а именно: сукна сѣраго армейскаго 581 арш. 14 верш., сукна крестьянскаго 450 арш., сукна чернаго 140 арш., холста рубашечнаго 6075 арш., холста подкладочнаго 5215 арш. 10 верш., равендуха 2250 арш., крашенины черной 37 арш. 8 верш., сапожнаго товара съ приборомъ для 900 паръ полусапогъ и для подкандальниковъ съ принадлежностямо, по мѣрѣ надобности, полушубковъ 100 штукъ, рукавицъ 100 паръ и варегъ 50 паръ. Поставка означенныхъ предметовъ обойдется приблизительно до 6649 руб. № 7973. 1

Судебный приставъ Псковскаго окружнаго суда, П. З. Цыганковъ, жительствующій въ г. Псковѣ, на основаніи 1148 и 1149 ст. Уст. Гр. Суд., объявляетъ, что на удовлетвореніе долга умершаго Псковскаго купца Александра Николаева Симанскаго обществу взаимнаго кредита по 4. векселямъ 3800 руб., съ процентами, судебными издержками 32 р. 15 к., и за веденіе дѣла 231 р. 42 к., 12. Декабря 1881 г., съ 10 часовъ утра, въ залѣ засѣданія Псковскаго окружнаго суда будетъ продаваться, съ публичнаго торга, принадлежащее Симанскому, недвижимое имѣніе, состоящее въ г. Псковѣ, 3 части, заключающееся: а) въ деревянномъ одноэтажномъ домѣ, съ двумя каменными флигелями и тремя каменными кладовыми, съ мѣстомъ, на Завеличьѣ, оцѣненное въ 3500 руб., и б) въ деревянномъ двухъэтажномъ домѣ, съ деревяннымъ флигелемъ, кладовою, сараями, конюшнею, повѣтью, банею и мѣстомъ, на Запсковьѣ, оцѣненное въ 2000 руб., ни гдѣ незаложено. Торгъ начнется съ оцѣночныхъ суммъ. Желающіе торговаться могутъ видѣть опись въ канцеляріи Псковскаго окружнаго суда. № 526. 1

Виленское окружное интендантское управленіе доводитъ до всеобщаго свѣдѣнія, что на поставку въ будущемъ 1882 году провіанта въ Виленскомъ военно-окружномъ совѣтѣ назначены торги: для губерній Лифляндской, Курляндской и Сувалкской 24. Ноября, Минской и Могилевской 26. Ноября, Гродненской и Витебской 30. Ноября, Виленской и Ковенской 2. Декабря и на овесъ для лагерей и фуражъ по Сувалкской и Виленской губерніямъ 20. Ноября текущаго года. № 36995. 1

Исп. Вице-Губернаторъ:
Тобизенъ.

Секретарь К. Петржембскій.

Неоффиціальная Часть. Nichtofficieller Theil.

Испытаніе лицамъ, желающимъ пользоваться при отбываніи военной службы **льготами 4. разряда,** произведется въ **Перновскомъ уѣздномъ училищѣ 28. Ноября с. г.** въ 3 часа по полудни. Заявленія о желаніи подвергаться испытанію должны быть сдѣланы лично или письменно у нижеподписавшагося вмѣстѣ съ представленіемъ свидѣтельствъ, требующихся закономъ, не позже 21. Ноября с. г.

Инспекторъ **Виндеръ.**

Das **Wehrpflichtsexamen** zur Erlangung der **Rechte der 4. Kategorie** wird am **28. November d. J.,** um 3 Uhr Nachmittags, in der **Kreisschule zu Pernau stattfinden.** Die Examinanden haben sich, unter Einreichung der gesetzlich erforderlichen Papiere, spätestens bis zum 21. November persönlich oder schriftlich bei dem Unterzeichneten zu melden.

Inspector **Winder.**

Объявленіе.

Правленіе Опочецкаго городскаго общественнаго банка симъ объявляетъ, что согласно постановленія своего, состоявшагося 29. Сентября с. г., имъ назначено въ продажу съ публичнаго торга въ присутствіи (помѣщеніи) банка, на 5. число Декабря сего 1881 года въ 11 часовъ утра съ узаконенною чрезъ три дня переторжкою, заложенное въ банкѣ за ссуду 2600 руб. с., по залоговому свидѣтельству старшаго нотаріуса Псковскаго окружнаго суда отъ 22. Іюня 1876 г. за № 44 и съ 5. Іюля с. г. просроченное недвижимое имѣніе Опочецкаго купца Петра Екимовича Кудрявцева, состоящее Опочецкаго уѣзда, заключающееся въ пустошахъ: Кострицыной, — въ коей земли разныхъ угодій 97 десятинъ 1956 саж. и Яхновой — 268 десят. 201 саж. (а всего въ двухъ пустошахъ 365 десят. 2157 саж.)

Вышеозначенное имѣніе, по просьбѣ наслѣдниковъ Кудрявцева, дѣтей его, будетъ продаваться въ слѣдующемъ порядкѣ: пустошь Яхново — 5. Декабря с. г. съ узаконенною чрезъ три дня переторжкою, т. е. 8. Декабря. Торгъ начнется съ суммы оцѣнки 2000 р. с. А пустошь Кострицыно, — если не покроется долгъ банку въ суммѣ 2600 руб. с. съ процентами, пенею и издержками, вырученною суммою отъ продажи первой пустоши, — того же 8. Декабря съ узаконенною чрезъ три дня переторжкою, т. е. 11. Декабря. Торгъ начнется съ суммы оцѣнки 1600 руб. с.

Опись и другія бумаги, относящіяся до продажи, желающіе могутъ разсматривать въ Правленіи банка ежедневно отъ 9 до 2 часовъ дня, кромѣ праздничныхъ дней.

За директора: тов. **Илья Кудрявцевъ.**

За бухгалтера: Невдачинъ.

Nachstehende örtliche Legitimationen sind von den Eigenthümern als verloren aufgegeben u. werden daher die etwaigen Finder derselben hiedurch aufgefordert, diese Legitimationen ungesäumt bei dem Rigaschen Passbüreau, resp. bei der Steuer-Verwaltung abzuliefern.

Das Paßbüreaubillet des zu Wilna verzeichneten Kasimir Makowsky, d. d. 5. März 1881, Nr. 753, giltig bis zum 8. December 1881.

Das Paßbüreaubillet der zum Gute Rengenhof verzeichneten Marliese Subans, d. d. 11. Juni 1881 Nr. 8683, giltig bis zum 25. April 1882.

Die von der Rigaschen Steuer-Verwaltung dem Rigaschen Arbeiterokladisten Gotthard Martin Siechelman am 24. Januar 1880 ertheilte, bis zum 1. April 1880 giltige Legitimation.

Редакторъ **А. Клингенбергъ.**

Типографія Губернскаго Управленія (въ замкѣ). — Дозволено цензурою. Рига, 9. Ноября 1881 года.